



Mitteilungsvorlage

MV0013/2012

Für die öffentliche Sitzung

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis	Datum
Bau-, Planungs- und Umweltausschuss		04.04.2012
Hauptausschuss		11.04.2012

Einreicher: Fachdienst II/3 Öffentliche Anlagen

Betreff: Mitteilungsbericht zur Projektabrechnung der Baumaßnahme "Grundhafte Erneuerung der öffentl. Verkehrsflächen des Drosselweges, 2. BA zwischen Ruppiner Chaussee (L17) und Hasensprung" gem. Pkt. 5 des Projektbeschlusses BV0139/2009 in Verbindung mit dem Änderungsantrag AN/BV0139/2009/01

Mitteilungsinhalt:

Der Hauptausschuss nimmt den Mitteilungsbericht zur Abrechnung des Projektes „Grundhafte Erneuerung der öffentlichen Verkehrsflächen des Drosselweges, 2. Bauabschnitt zwischen Ruppiner Chaussee (L 17) und Hasensprung“ zur Kenntnis.

Begründung:

I. Sachverhalt

Bericht zur Bau- / Maßnahmedurchführung

Die Bauleistungen für den Straßen- und Wegebau wurden in Übereinstimmung mit den vergaberechtlichen Regelwerken im Rahmen einer landesweiten Öffentlichen Ausschreibung ausgeschrieben. Die Veröffentlichung der Bekanntmachung erfolgte am 01.02.2010 auf der Vergabepattform des Landes Brandenburg und im Ausschreibungsblatt Brandenburg/Berlin. Weiterhin erfolgte die Bekanntmachung noch im subreport und im bi_Ausschreibungsblatt ebenfalls am 01.02.2010. Es forderten 11 Unternehmen die Angebotsunterlagen an. Die Verdingungsverhandlung fand am 25.02.2010 um 14.00 Uhr in der Stadtverwaltung Hennigsdorf statt. 6 Bewerber hatten wertbare Angebote abgegeben. Im Ergebnis der rechnerischen Prüfung und des Wertungsverfahrens erhielt die Firma Straßen- und Tiefbau Baatz GmbH aus 16866 Kyritz nach einem Aufklärungsgespräch gem. § 24 VOB/A den Zuschlag auf das wirtschaftlichste Angebot.

Entsprechend des beschlossenen Änderungsantrages zur Beschlussvorlage AN/BV0139/2009/01 wurde der Gehweg auf 2,00 m verbreitert und die Fahrbahnbreite auf 5,50 m verringert.

Über den Stand der Kostenentwicklung hat die Verwaltung mit der MV 0011/2010 den Bau-, Planungs- und Umweltausschuss in der Sitzung am 15.04.2010 und den Hauptausschuss auf der Sitzung am 21.04.2010 informiert.

Die Straßenbauarbeiten begannen am 12. April 2010 und wurden bis zum 18. Juni 2010 realisiert.

Die geplanten Ausgleichspflanzungen für die Fällungen wurden bis zum November 2010 realisiert.

Die Straßenraumbegrünung als typische Herbstarbeit beinhaltete die Baumpflanzungen und wurde als ein Teillos der Straßenraumbegrünung 2010 für das Stadtgebiet Hennigsdorf öffentlich ausgeschrieben. 13 Firmen forderten die Verdingungsunterlagen bei der Stadt an. Die Angebotseröffnung fand am 28.09.2010 statt. Zum Eröffnungstermin lagen 10 wertbare Angebote vor. Die Firma Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Thomas Vogel aus Hohen Neuendorf reichte das wirtschaftlichste Angebot ein und erhielt den Zuschlag für die Ausführung der Pflanzarbeiten.

Neben den Straßenbauleistungen und den Pflanzarbeiten war auch die Beauftragung von anderen Leistungen (Fällungen, Planungsleistungen und Baugrunduntersuchung) erforderlich. Wie diese Leistungen vergeben wurden, kann der Gewerkeliste (Anlage 2) entnommen werden.

Im Rahmen der Straßenbaumaßnahme wurden insgesamt 8 Straßenbäume (5 Stück Aesculus carnea „Briotii“ – rot blühende Kastanie und 3 Stück Malus tschonoskii - Zierapfel) als Ausgleich für die Fällungen im Grünanger Nieder Neuendorf neu gepflanzt.

Die Freigabe der Straße erfolgte am 08.06.2010

II. Projektabrechnung

Siehe Anlage 1

III. Erläuterungen

Die Gesamtbaumaßnahme unterschreitet das Projektbudget um **39.927,23 EUR**, das entspricht ca. 30 %.

Die Baukosten unterschreiten die Kostenschätzung vor allem durch ein günstiges Ausschreibungsergebnis bei den Straßen- und Wegebauarbeiten und der Oberflächenentwässerung. Darüber hinaus wurden ursprünglich eingeplante Ersatzpflanzungen in geringerem Umfang erforderlich.

An Ausbaubeiträgen wurden 34.051,31 EUR beschieden. Dies entspricht insgesamt einer Mindereinnahme von ca. 15 % zu den geplanten Einnahmen und ist im Wesentlichen in den geringeren Baukosten begründet. Der Zuschussbedarf durch die Stadt reduziert sich um 33.978,54 €. Das entspricht ca. 37 %.

Anlagen:

Anlage 1 – Projektabrechnung

Anlage 2 – Gewerkeliste

Hennigsdorf, 19.03.2012

Bürgermeister